

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und Peter ...

Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Dame, Peter

Tarangambadi, 01.01.1759-30.06.1759

4. - 7. Mai 1759

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184957

Wille zu und diesen Gedenkt mirigen Her-
wundern und Wohlgefallen von dem
Gefallen blieben. Man hat es den all-
gütigsten Gott in die Luft und
bringt und in einer gewissen Weise an-
zuwenden.

D. 4^{te} Da man beginn Ausgehen wegen Dreyhundert
großer Fische und in der Dreyhundert
weiter fortgehen Fische, und in der Dreyhundert
weiter einen großen Baum haben blieb,
denn genug Fische haben. Man brachte
sie: ob sie glichen, daß ihre Bilder
Gott waren, und ihnen die Gerechtigkeit geben
wollten? Ein antworteten: Nein. Man
brachte ihnen: warum fangt ihr denn
denn? die Antwort war: viele Tausend
müssen sie se. Man brachte ihnen:
wie viel Fische wissen und Gerechtigkeit
haben, und wie sie, welche sie so fort
haben wollen durch ihre Dreyhundert
gehen werden. Inzwischen belacht man
sie nun den Mangel zum Leben.

D. 7^{te} Man sammelten sich einige Fische man
den Compagnie - Grunde zu einer Drey-
preparation, welche dann mit ihnen

Lauf Prepa-
ration ange-
fangen

angefangene wurde. Der Erbfeind ihres
 Lebens, der sie gemartert und sie durch
 sich selbst mit sich anverwandelt, mache sie
 seiner Verführung Quers nicht festig
 fessig und festig im seiner Murren
 Liebe willen! Es gebe zu dem guten Geist
 und Kraft zur mühsamen Verhinderung
 und Aufhebung seiner Morder. Amen!
 um Jesu willen Amen!

Ausweisung D: Es befreite uns der gütige Gott durch
Exilium die unermessliche Ausweisung des Exiliums.
Europa der Jesuiten Compagnie der
 von Mainz von Dänemark genant,
 welcher eigentümlich nach China destiniert;
 für aber einen neuen Gouverneur den
 ehemaligen Secundat in seinem Gouver-
 nement der ao 1754 repatriirt ¹⁷⁵⁴ den
 Justiz Rath Meier und einen Secretair
 nebst einem gültigen Ansehen selb.
 Weil es Gott nach seinem Willen
 Rath gesellen beabsichtigen für Gouverneur
 auf der Reise den May aller folgenden
 gehen zu lassen, so verbleiben wir mit